

Grandiose Jugendliteratur

Für den sechzehnjährigen Seth scheint das Leben keinen Sinn mehr zu haben. Er sieht nur noch einen Ausweg: Selbstmord. Doch schon bald findet sich der Teenager in seiner ganz persönlichen Hölle wieder, nachdem er im eiskalten Pazifik ertrunken ist. Als er wieder zu sich kommt, liegt er nicht etwa schwer verletzt am Strand oder in einem Krankenhaus, sondern in einem verlassenen Haus in einer verlassenen Straße in einer verlassenen Stadt. Seth sieht sich um und beginnt zu erkennen, wo er sich befindet: an jenem Ort, wo seine Kindheit einst ein jähes Ende gefunden hat. Damals, vor acht Jahren, hat der Junge eine große Schuld auf sich geladen. Nun soll er für diese bezahlen - und zwar bis in alle Ewigkeit -, während seine Familie ihn nicht zu vermissen scheint.

Die Einsamkeit und dröhnende Stille dieses Ortes setzen ihm schon bald schwer zu und drohen, ihn zu verschlingen. Seth muss sich, alleingelassen mit seinen Gedanken, den Dämonen seiner Vergangenheit stellen. Doch dann kommt alles anders: Wenige Tage später begegnet er Regine und Tomasz. Sie sind wie er gefangen in einer Welt, die so unwirklich erscheint, aber in Wahrheit viel realer ist als Seths altes Leben. Gemeinsam stellen sie sich zahlreichen Gefahren und den Erinnerungen an die schlimmsten Ereignisse, die sie immer wieder einholen und erst wie ein Puzzleteil zusammengefügt werden müssen. Und dann ist da noch die Sehnsucht nach einer glücklichen Zukunft, die allerdings in weite Ferne rückt, je näher Seth einem schrecklichen Geheimnis auf die Spur kommt ...

Literatur, die den Leser zu Tränen rührt, weil sie so herzerreißend schön ist - "Mehr als das" ist das Wunder von einer Geschichte und definitiv der beste Jugendroman dieses Frühjahrs. Patrick Ness' Worte sind eine einzige Verführung für die Sinne und seinen Geschichten kann niemand widerstehen, denn sie bedeuten vor allem eins: Unterhaltung mit geradezu umwerfender Wirkung. Der englische Autor sorgt hier für ein Lesevergnügen jenseits von Zeit und Raum und vermag es, seine Leser in eine Art Trancezustand zu versetzen. Diesem Buch wohnt ein ganz besonderer Zauber inne und nach nur wenigen Seiten zieht es einen in den Bann, sodass man alles um sich herum zu vergessen beginnt, während man in diesen Genuss immer tiefer und tiefer zu versinken droht.

Kein Zweifel: Patrick Ness' "Mehr als das" besitzt die Zutaten, um bei vielen Lesern das Lieblingsbuch des Jahres 2014 zu werden. Spannung und Emotionen in geballter Form - der vorliegende Roman lässt garantiert niemanden kalt. Bei der Lektüre werden Herz und Nerven unter Strom gesetzt und man wird ganz atemlos ob dieses grandiosen Lesespaßes. Eben ein echtes Highlight unter den diesjährigen Jugendbüchern.

Susann Fleischer 24.03.2014

Quelle: www.literaturmarkt.info